

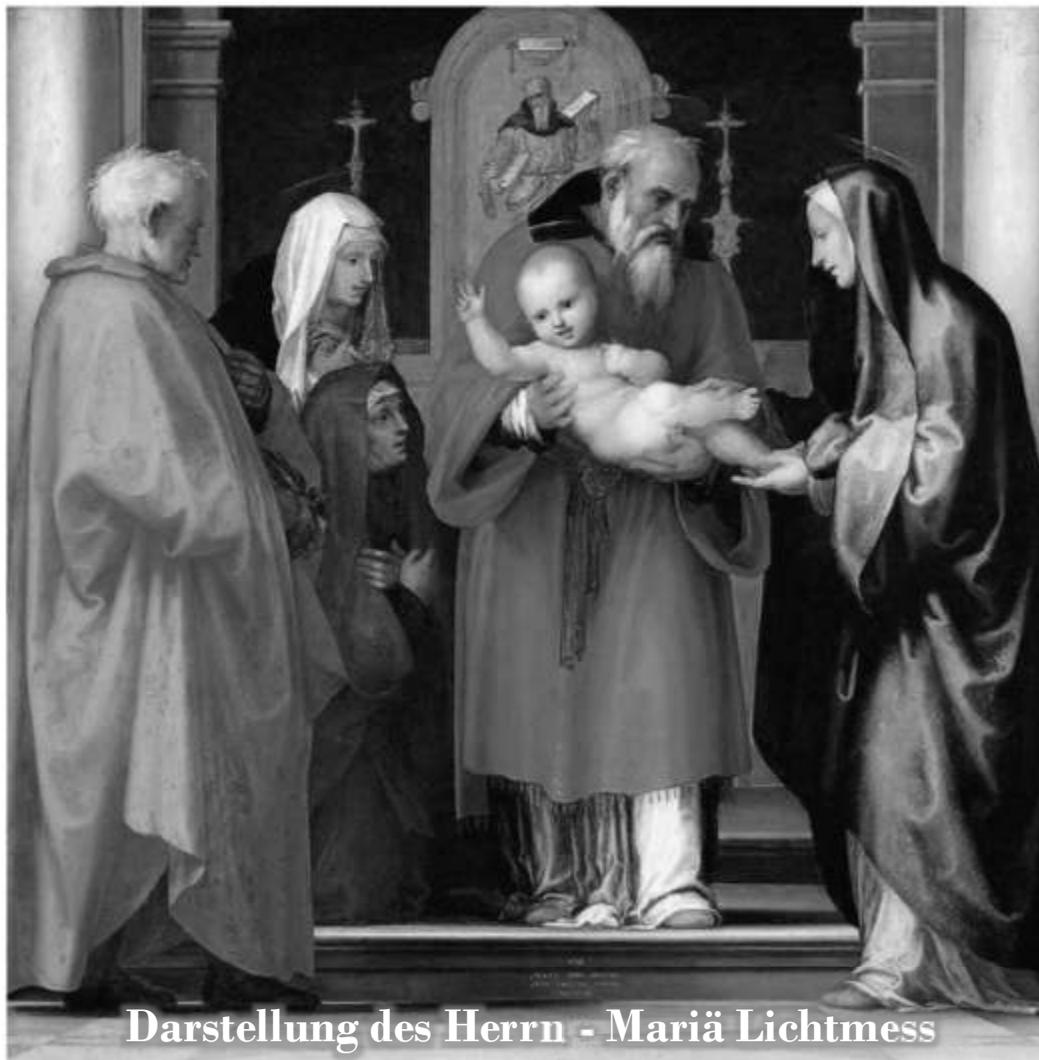
Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer

vom 23.01. bis 06.02.2022



Nabburg

€ 0,30



Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess
40. Tag nach Weihnachten!

Auf ein Wort...

Neue Homepage der Pfarrei



Pfarrei
St. Johannes der Täufer

Ohne Internet geht's nicht. Das wissen alle, die es täglich nützen. Und ohne einen angemessenen Internetauftritt können auch wir als Pfarrei unsere Arbeit und unsere Angebote nicht mehr „an den Mann und die Frau bringen“.

Die bisherige Homepage: www.pfarrei-nabburg.de gibt es nun seit etwa neun Jahren und wir konnten sie nun „updaten“ und in eine neue Form bringen! Hierfür gilt ein großer Dank Sepp Ferstl, der unserer Pfarrei schon seit vielen Jahren über Homepage und Facebook einen großen „Bekanntenkreis“ ermöglicht!

Die neue Homepage verwendet die bekannten Inhalte, ermöglicht aber einen übersichtlicheren Zugriff und aktuellere Einstellungen, die „dem Stil der Zeit“ angepasst sind. Diese wird ab Montag, 24.01. frei geschaltet werden und lädt Sie ein, sie kennen zu lernen! Sollten Schwierigkeiten auftreten oder Fehler entdeckt werden, bitten wir um Rückmeldung, um diese zu korrigieren bzw. zusätzliche Informationen einzupflegen!

Besuchen Sie uns auf www.pfarrei-nabburg.de
Facebook [@pfarramt.nabburg.de](https://www.facebook.com/pfarramt.nabburg.de)

Bischöflich Geistlicher Rat

In meiner Jugendzeit war ich es gewohnt, den Ruhestandspriester vom amtierenden Pfarrer dadurch zu unterscheiden, dass er von allen „Geistlicher Rat“ genannt wurde. Dabei handelt es sich um einen reinen Ehrentitel, den der Bischof verleiht. Er tut es für gewöhnlich am Jahrestag seiner Bischofsweihe, d.h. in diesem Jahr am 23.01. im Regensburger Dom. Diesmal gilt diese Ehrung auch mir im 29. Jahr nach meiner Priesterweihe. Das hat durchaus auch mit dem Alter und mit den Dienstjahren zu tun.

Doch weil es eben nichts mit dem Ruhestand zu tun hat, bleibe ich ganz einfach „Pfarrer“ und bitte Sie herzlich auf andere Titulierungen zu verzichten! Ich halte es ganz mit Papst Franziskus, der mit Ehrentiteln für Priester sehr zurückhaltend umgeht und immer mahnt, dass nicht die Titel, sondern der Hirtendienst und die Seelsorge einen Priester (und einen Pfarrer) prägen sollen.

In diesem Sinn freue ich mich über die Aufmerksamkeit des Bischofs und arbeite als Pfarrer von Nabburg einfach weiter für unsere Pfarrei und alle, die zu ihr gehören, für unsere Pfarrkirche und eine begonnene Renovierungs-Mammut-Aufgabe und all die anderen Einrichtungen und Liegenschaften, für die es gilt, Verantwortung zu tragen!

Ihr Pfr. Hannes Lorenz

Geltende Regeln für Gottesdienste (Stand 18.01.)



- ⇒ **Aufgrund der Bund-Länderrunde können weitere Einschränkungen erfolgen, die jedoch bis Drucklegung noch nicht eingetroffen waren!**
- ⇒ Die Gottesdienste am Sonntag und Werktag unterliegen **grundsätzlich nicht der 3G-Regel!** Das Desinfizieren der Hände ist für die Mitfeier der Gottesdienste vorgesehen.
- ⇒ Für allgemeine Gottesdienste gelten die Abstandsregel (1,5m von Hausstand zu Hausstand) weiterhin. **Hausstände, sowie Genesene und Geimpfte dürfen zusammen sitzen.** Ordner helfen auch weiterhin, den Abstand einzuhalten.
- ⇒ Eine **Maske (Kinder unter 6 ohne Maske, Kinder von 6-15 Jahre OP-Maske, ab 16 Jahre FFP2-Maske)** ist verpflichtend bei Gottesdiensten in der Kirche bis Sie am Platz sitzen, ebenso beim Singen und beim Kommuniongang, sowie beim Verlassen der Kirche! Am Platz darf die Maske abgenommen werden!
- ⇒ **3G-Gottesdienste** können als solche benannt und gefeiert werden (z.B. Taufe, Beerdigung, Verein...), dann wird am Eingang auch kontrolliert und ein **Impfnachweis bzw. aktueller Test muss vorgezeigt** werden. In diesem Fall gilt: Ohne Abstand, volle Kirche, aber mit Maske auch am Platz! Bitte beachten Sie konkrete Hinweise zu bestimmten Gelegenheiten!
- ⇒ **Auf keinen Fall an den Gottesdiensten teilnehmen dürfen:** positiv-getestete COVID 19-Kranke, und alle, die unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, unter Quarantäne gestellt sind! Medizinisches Personal und Pflegepersonal darf teilnehmen.
- ⇒ **Für jede Kirche gilt eine Zugangsbeschränkung:** Pfarrkirche Nabburg max. **150 Plätze**, Perschen max. **70** und Brudersdorf max. **25 Plätze**.
- ⇒ Beim Kommunionempfang gilt: **Die Kommunion wird als Handkommunion gereicht.** Priester und Kommunionhelfer gehen durch Mittelgang und Seitengänge, damit niemand beim Kommuniongang dem anderen „zu nahe kommt“.

Regeln für Beerdigungen

- ⇒ Es gelten grundsätzlich die Regeln für Gottesdienste in den Kirchen (Requiem) bzw. Gottesdienste im Freien (Beerdigung) ohne zahlenmäßige Einschränkung! Mit den Angehörigen wird jeweils überlegt, ob das Requiem als 3G-Gottesdienst stattfinden soll.

Geltende Regeln für Pfarrbüro und Jugendwerk

- ⇒ Der Parteiverkehr im Pfarrbüro ist möglich! Bitte die AHA-Regeln einhalten und einzeln kommen!
- ⇒ **Veranstaltungen im Jugendwerk sind derzeit nur noch als 2G bzw. 2Gplus-Veranstaltungen möglich!!!!**

Wir feiern Gottesdienst!



Sonntag, 23. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge

L1: Neh 8,2-6.8-10/Ps 19/L2: 1Kor 12,12-31a / Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

Ewiglichtopfer: f+ Eheleute Pfisterer (PfK)

- 08:00 PfK** **Hl. Messe** B. Götz f+ Ehemann u. Angeh.
- 09:15 PfK** **Hl. Messe** J. u. B. Werner f+ Eltern
- 10:30 PfK** **Hl. Messe** Elfriede Dietlmeier f+ Gertraud Götz z. 100. Geb.
Mitged.: Barbara Willax f+ Eltern Mathilde u. Johann Dobler
- 13:30 PfK** **Tauffeier von Hanna Pesold**
- 19:00 PfK** **„Messe mal anders“ mit Neuem Geistlichen Lied**
Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen

Montag, 24. Januar - Hl. Franz von Sales

08:00 PfK Hl. Messe KDFB f+ Mitglied Rita Heller

Dienstag, 25. Januar - Fest der Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

- 18:20 PfK Rosenkranz
- 19:00 PfK Hl. Messe Elisabeth Wegmann f+ Patinen Katharina Prokosch u.
Margareth Wegmann
Mitged.: Hartauer zum Dank
- 18:20 Perschen Rosenkranz
- 19:00 Perschen Hl. Messe Fam. Schmidbauer f+ Geschw. Maier

Mittwoch, 26. Januar - Hll. Timotheus und Titus

- 08:00 PfK Hl. Messe KDFB f+ Mitglied Monika Eytzinger
- 09:45 Senheim Hl. Messe Annemarie Gschwendner f+ Heinrich Schießl – unter Aus-
schluss der Öffentlichkeit
- 17:00 PfK** **Schülermesse** Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 27. Januar - Hl. Angela Merici

- 18:20 PfK Rosenkranz
- 19:00 PfK Hl. Messe A. u. R. Legner f+ Rita Heller
Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Januar!
- 19:00 Brudf Hl. Messe Herbert Stöckl f+ Mutter z. Sttg.

Freitag, 28. Januar - Hl. Thomas von Aquin

- 08:00 PfK Hl. Messe KDFB f+ Mitglied Anna Aschka
19:00 PfK Taizé-Gebet

Samstag, 29. Januar

- 16:00 PfK **Beichtgelegenheit**
16:20 PfK **Rosenkranz**
17:00 PfK **Sonntagvorabendmesse** Eugenie Gietl f+ Ehemann Christof
Mitged.: Freundinnen f+ Marianne Lieb; Anni Löffelmann f+ Schwägerin Luise; Sonja Held f+ Ehemann Peter Held; Martha Baumann m. Fam. f+ Ehemann u. Vater; Marianne Lorenz f+ Rita Heller
- 18:30 PfK **Zweite Sonntagsvorabendmesse**
Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen



Sonntag, 30. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 1, 4-5.17-19 / Ps 71 / L2: 1 Kor 12.31-13,13 / Ev: Lk 4, 21-30

Ewiglichtopfer: f+ Michael Eimer (PfK); Renate Nießl f+ Angehörige (Perschen); Hildegard und Anton Schmal f+ Eltern (Brudf)

- 08:00 PfK **Hl. Messe** Anna Süß f+ Ehemann u. Angeh.
Mitged.: Anneliese Zimmermann f+ Ehemann u. Vater z. 3. Sttg.
- 09:15 PfK **Hl. Messe** Stiftsmesse f+ BGR Josef Schlegl
Mitged.: G. Eckl f+ Angeh.
- 10:30 PfK **Hl. Messe** Karin Schatz f+ Schwägerin
Mitged.: Maria Jasik f+ Eltern; Karl, Thomas u. Lisa Sebald f+ Papa; Alois Hofstetter f+ Therese Pösl m. Sohn Josef Pösl; Fam. Irlbacher f+ Ehemann u. Vater
- 19:00 PfK **Hl. Messe** Kinder f+ Vater Andreas Schießl z. Sttg.
Mitged.: Fam. Anton Lobinger f+ Angeh. bds.; Fam. Ullmann f+ Ehefrau u. Mutter; Georg Greger f+ Angeh. u. + Dionys Ringlstetter; Geschw. Lubert f+ Mutter Anna Lubert

Montag, 31. Januar - Hl. Johannes Bosco

- 08:00 PfK Hl. Messe Christa Schnetzer f+ Eltern Maria u. Andreas
17:00 PfK Probe der Erstkommunionkinder für Lichtmess

Dienstag, 01. Februar

- 18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe G. Richthammer f+ Vater
Mitged.: Kolleg*innen VR Bank Mittlere Oberpfalz eG f+ Karl Se-
bald
- 18:20 Perschen Rosenkranz
19:00 Perschen Hl. Messe Willi Radlböck f+ Franz Zimmer



Mittwoch, 02. Februar - Fest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess (40. Tag nach Weihnachten)

- 08:15 PfK **Lichtmessgottesdienst unserer beiden Kindergärten**
- 09:30 Senheim Hl. Messe nach Meinung – unter Ausschluss der Öffentlichkeit
- 18:45 Unt. Markt **Lichterprozession zur Pfarrkirche**
- 19:00 PfK **Hl. Messe mit Kerzensegnung** Renate Nießl f+ Mutter z. Sttg.
Mitged.: Fam. Müller f+ Neffen Markus; Katharina Bäumler m. Kin-
der f+ Ehemann u. Vater Georg z. Sttg.
anschl. Gelegenheit zum Empfang des Blasiussegens
- Bitte beachten: Wir feiern einen 3G-Gottesdienst! Nachweise am Kircheneingang
bitte vorzeigen! Ohne Abstand, mit Maske!**

Donnerstag, 03. Februar - Hl. Blasius

- 18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe Kolpingfamilie Nabburg f+ Mitglieder 2020 u. 2021
anschl. Gelegenheit zum Empfang des Blasiussegens
- 19:00 Brudf Hl. Messe nach Meinung
anschl. Gelegenheit zum Empfang des Blasiussegens

Freitag, 04. Februar

- 08:00 PfK Hl. Messe KDFB f+ Mitglied Rita Heller
10:00 Hs St. Joh. Hl. Messe nach Meinung - unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Samstag, 05. Februar - Hl. Agatha

- 14:00 PfK **Tauffeier von Antonia Hupfaut**
- 16:00 PfK **Beichtgelegenheit**
- 16:20 PfK Rosenkranz
- 17:00 PfK **Sonntagvorabendmesse** Karolina Berr f+ Ehemann
Mitged.: H. Richthammer f+ Eltern; Annemarie Ringlstetter m. Kin-
der f+ Ehemann u. Vater Dionys

18:30 PFK

Zweite Sonntagvorabendmesse

Fam. Paul Baumann f+ Tante Theres

Mitged.: Annemarie Gschwendner f+ Gisela; Geschw. Luber f+ Vater Helmut Luber z. Sttg.



Sonntag, 06. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 6, 1-2a.3-8 / Ps 138 / L2: 1 Kor 15,1-11 / Ev: Lk 5,1-11

Ewiglichtopfer: Hans Michael Lobinger f+ Ehefrau Elisabeth (Pfk); Anneliese Ott f+ Mutter Maria Blödt (Perschen)

08:00 PFK

Hl. Messe Mathilde Schweiger zum Dank a. d. Hl. Herz Jesu

09:15 PFK

Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen

10:30 PFK

Familiengottesdienst

Hl. Messe Sabine Hayn f+ Mutter

Mitged.: J. u. B. Werner f+ Schwager Josef; Rita Beer f+ Ehemann

19:00 PFK

Hl. Messe Nachbarn u. Freunde f+ Christel Denk

Mitged.: Annemie Uhr-Hausmann f+ Mutter Hilde Hausmann z. Sttg.

Unsere Kirchenkrippe

Die Krippe wird in verschiedenen Bildern bis zum 20. Februar zu sehen sein. Hier die weiteren Szenen und ungefähren Termine des Umbaus:

17. Jan. bis 27. Jan. **Flucht nach Ägypten**

27. Jan. bis 07. Feb.: **Darstellung im Tempel**

07. Feb. bis 20. Feb.: **Taufe Jesu**

(die genauen Umbautage können sich aktuell verschieben)



Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns mit Ihrer Krippenspende, bzw. dem Kauf von Krippenkarten unterstützen, die Krippe zu finanzieren und auszubauen!

Lassen Sie sich einladen und kommen Sie, um die verschiedenen Szenen zu sehen! Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die dargestellte Botschaft in den vorbereiteten Texten nach!

Herzlicher Dank jenen, die sich mühen, Szene für Szene mit viel Liebe zu gestalten!



Christ sein.
Weit denken.
Mutig handeln.

Pfarrgemeinderatswahl
20. März 2022



**Lassen Sie sich ansprechen -
machen Sie mit - engagieren Sie sich!
Für unsere Pfarrei!**

kandidieren
wählen
engagieren

pfarrgemeinderatswahl-bayern.de

Bringen Sie Ihre Kandidatenvorschläge bitte zum Wahlausschuss:
Pfr. Lorenz, Sabine Gebhardt, Wolfgang Lehner, Joseph Ferstl, Walter Elberskirch!
Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe bei der Suche nach geeigneten Kandidaten/innen!
Machen Sie mit! Kandidieren Sie!

Verstorbene im Januar der letzten 10 Jahre:

- 2012: Marquardt Delling, Anna Kiener, Walter Hübel, Josefine Fröhler, Hans Kraus, Maximilian Feldmeier, Maria Urban
- 2013: Katharina Beck, Ludolf von Beckedorff, Stefan Lehner,
- 2014: Ludwig Kirchberger, Elisabeth Dobler, Theresia Ries, Herbert Pscheidl, Betty Bibernell, Barbara Lorenz, Andrea Schüssel, Josef Seitz
- 2015: Karl Lippert, Ludwig Schwandner, Maria Schmidbauer, Georg Nießl
- 2016: Anna Kirchhofer, Hedwig Sterl, Pfr. Josef Flor, Anna Helgert
- 2017: Franz Mück, Erwin Dobler, Kunigunde Luber, Elisabeth Weber, Marianne Bauer
- 2018: Johann Jasik, Hans Desing, Manfred Eckert, Anna Termer, Karolina Lottner; Reinfriede Jambor; Jutta Bugla; Robert Eimer; Karl Graf
- 2019: Isolde Setterl, Margareta Seibert, Georg Graf, Anna Gresser, Katharina Pleiner, Harald Mohr, Friedrich Grill, Josef Deiner, Maria Ziegler, Michael Zimmermann
- 2020: Elfriede Hauptmann, Johann Iberl, Johanna und Albert Bruckner, Rosa Demleitner, Johann Baumann, Josef Schönberger, Rosa Mehlretter, Katharina Maierhofer, Johanna Kaschta, Karolina Peter, Alois Irlbacher, Marianne Weinmann, Johann Bernklau
- 2021: Margaretha Raab, Reinhard Leerkamp, Katharina Jambor, Franz Dobler, Karl Sebald, Elisabeth Ullmann
- 2022: Dionys Ringlstetter, Magdalena Buberl, Rudolf Flierl

Wir gedenken unserer Verstorbenen am 27.01. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche.

Nabbi Nabbi helau!



Die „Faschingshochburg“ Jugendwerk bleibt auch in den kommenden närrischen Tagen leer und undekoriert! Die Hoffnung, doch noch miteinander feiern zu dürfen, stirbt zwar zuletzt und hat doch aufgrund des Tanzverbots bzw. Tanzens mit Maske(!) wenig Sinn. Alle weiteren Einschränkungen kämen dann hinzu...

Da Fastnacht, Karneval und Fasching ihre Entstehung der nahenden Fastenzeit verdanken und damit absolut „kirchlichen“ Ursprungs sind, haben wir aber allen Grund die Gottesdienste am Faschingssonntag (26. und 27. Februar) wieder mit Faschingspredigt und - wer mag - kostümiert zu gestalten! Vielleicht bemalen Sie ja auch einfach ihre FFP2-Faschingsmaske kreativ und individuell, bunt und lustig für diesen Anlass! Wer weiß, vielleicht können wir ja nach den Gottesdiensten im Freien noch heiter beisammen sein....

Und ein kräftiger Hausfasching in den erlaubten Grenzen darf ja auch dieses Jahr gefeiert werden...

Informationen

Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Beim **Abdekornieren des Weihnachtsschmucks in der Kirche** am Mittwoch, 02.02. nach der Abendmesse um 20:00 Uhr!
- Beim **Aufräumen der Kirchenkrippe** am Montag, 21.02. um 17:00 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Wir feiern Lichtmess!

Genau 40 Tage waren es gemäß der alttestamentl. Überlieferung, die Maria nach der Geburt ihres Sohnes „unrein“ war. Nach dem Reinigungsoffer durfte sie sich wieder ihren alltäglichen Aufgaben widmen. Zwei Tauben waren nach derselben Überlieferung das im Gesetz des Mose vorgeschriebene Opfer, um den erstgeborenen Sohn „loszukaufen“ aus dem „Eigentum Gottes“; denn seit dem Auszug aus Ägypten gehörte jede Erstgeburt Gott selber. In diesem Sinn ist Jesus ganz dem jüdischen Gesetz verpflichtet. An jenem ersten Lichtmess-Tag aber sind zwei alte Menschen diejenigen, die auf das Neue hinweisen, das mit Jesus anbricht: Simeon und Hanna erkennen in ihm den Messias, den Retter, das Licht für alle Menschen.

Weil auch wir in Jesus das Licht für uns und die ganze Welt erkennen und unser ganzes Vertrauen auf ihn setzen, feiern auch wir festlich Lichtmess. Wir treffen uns dazu am Mittwoch, 02.02. um 18:45 Uhr zur Licherprozession am Unteren Markt. Alle Vereine sind herzlich eingeladen, mit ihren Fahnen mitzugehen; die Jugendblaskapelle wird unsere Prozession - je nach geltenden Vorschriften - mitgestalten; die Erstkommunionkinder sind dabei. Natürlich ist die ganze Pfarrgemeinde eingeladen, mit Kerzen in den Händen und **Abstand bzw. Maske** mitzugehen. Prozessionskerzen sind erhältlich! Ein letztes Mal lassen wir das weihnachtliche Licht leuchten und verzichten auf die großen Scheinwerfer! Freuen wir uns auf eine große Gemeinschaft mit vielen Lichtern! Um alle in der Kirche unterzubringen, feiern wir einen **3-G-Gottesdienst! Bayerische SchülerInnen gelten ja automatisch als ausreichend getestet, alle Erwachsenen bitten wir einen entsprechenden Nachweis an der Kirchentür bereitzuhalten und vorzuzeigen! Während des Gottesdienstes in der Kirche ist Maskenpflicht!**

Blasiussegen

Der Legende nach hat der Hl. Märtyrerbischof Blasius einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet – durch sein Gebet und die Hilfe Gottes. Deswegen sollten wir uns einladen lassen, auf seine Fürsprache zu vertrauen und den Blasius-Segen zu empfangen (mit den beiden gekreuzten Kerzen, die einer Fischgräte ähneln). Aber nicht aus magischem Verständnis, so als könnten wir dann nicht mehr

krank werden; sondern aus gläubiger Haltung, dass Gott uns in Tagen der Krankheit mit seiner Hilfe und seinem Segen zur Seite stehen wird! Wer kann diese Hilfe in schweren (Krankheits-) Tagen nicht brauchen? Lassen wir sie uns zeichenhaft zusagen am Ende der Lichtmess-Feier, bei allen Sonntagsgottesdiensten am Lichtmess-Tag und am Blasius-Tag (03.02.)!

Wir bitten um Ihr Lichtmess-Kerzenopfer!

Das Fest Mariä Lichtmess (02.02.) naht! Das ist traditionell der Tag, an dem alle Kerzen gesegnet werden, die das Jahr über in der Kirche brennen. Auch im neuen Jahr möchten wir unsere Kirche festlich erstrahlen lassen und bitten dazu – dem alten Brauch entsprechend – um Ihre Kerzengabe! Auf diese Weise leuchtet im Lauf des Jahres jede Kerze in einem ganz persönlichen Anliegen!

Auch das Ewige Licht, das die Gegenwart Christi im Tabernakel anzeigt, darf einem Anliegen „aufgeopfert“ werden. Es ist zwischenzeitlich guter Brauch. Widmen auch Sie einem Verstorbenen eine Woche lang das Öllicht am Tabernakel und empfehlen ihn so ganz besonders der Nähe und Liebe Gottes!

Für Ihre Kerzen-Spende liegen ab sofort in der Kirche Lichtmess-Kuverts auf! Damit die Qualität und die Größe der Kerzen passt, werden wir die Kerzen wieder komplett besorgen. Ihre Spende möchten Sie bitte im Kuvert mit oder ohne Namen beim Gottesdienst in das Opferkörbchen werfen oder im Pfarrbüro abgeben (Briefkasten). Eine Altarkerze kostet uns ca. 10 €, ein ewiges Licht ca. 5 €. Jede Gabe ist aber willkommen und wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich für Kerzenspenden in Höhe von **390€!**

Vergelt's Gott für Ihre Spende

Wir dürfen uns herzlich bedanken für Spenden von 100€ für die Kirche in Unteraich, 50€ für die Friedhofskirche sowie 100€ für Blumen!

Die Afrika-Kollekte am 06.01. ergab eine Spendensumme von **1.155,64€** (2021: 1.487,30 €), die wir an Missio weiterleiten!

Kirchgeld 2022

An dieser Stelle sei allen herzlich gedankt, die uns Ihr Kirchgeld für dieses Jahr bereits zukommen ließen! In den vergangenen Tagen erreichten uns Kirchgeld-Gaben in Höhe von 395€ (insgesamt **450 €!**)

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.

Der **Kath. Männerverein Nabburg** lädt
in Zusammenarbeit mit der **KEB Schwandorf** ein
zum öffentlichen Vortrag



Referent: Dr. Wolfram Strack
(Theologe, Zertifizierter Coach)

Ort: Kath. Jugendwerk, Nabburg

Zeit: Freitag, 04. Februar 2022, 19:00 Uhr

Resilienz ist eine Fähigkeit, um Wohlbefinden aktiv zu erhalten. Die individuelle psychische Widerstandsfähigkeit ermöglicht es, sich unterschiedlichen Belastungen und Krisen anzupassen und sie zu bewältigen. **Resilienz** ist eine Möglichkeit, das Leben in die eigene Hand zu nehmen und lebensfroh zu gestalten. Diese Fähigkeit ist erlernbar. Der Vortrag führt in das Thema **Resilienz** ein und zeigt Möglichkeiten für eine Stärkung der persönlichen Widerstandskraft.

Die Veranstaltung findet unter den 2G-Bedingungen statt. Bitte Nachweise mitnehmen!



Gottesdienst für Verliebte

für junge und alte,
für „ganze und halbe“ Paare,
für frisch und bewährt Verliebte

14. Februar

19:00 Uhr

Pfarrkirche Nabburg



1122

URPFARREI DER OBERPFALZ

900

JAHRE

ST. PETER + ST. PAUL

2022

KLEINOD AN DER NAAB



24.4.2022
KERZENWALLFAHRT

19.5.2022
JUBILÄUMSVORTRAG

26.5.2022
5-KIRCHEN-WANDERUNG

2.7.2022
FESTGOTTESDIENST
900 JAHRE PERSCHEN

13.11.2022
LATERNENFEST

PERSCHEN

Pfarrei St. Johannes der Täufer Nabburg
www.pfarrei-naburg.de



Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde

Der Malteser Hospizdienst St. Johannes Nabburg (Hospizgruppe der Pfarrei) bietet im März einen Hospizbegleiterkurs in Nabburg in den Räumen der Caritas-Sozialstation an.

Hospizarbeit bedeutet die ambulante oder stationäre Begleitung und Betreuung von Menschen in ihrem letzten Lebensabschnitt. Getragen wird diese Tätigkeit von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die eine spezielle Schulung absolviert haben. Ziel ist es, soviel Lebensqualität wie möglich zu erhalten, Hilfe zu geben, damit die Betroffenen so lange wie möglich ein Leben in Würde führen können und dazu beizutragen, dass dieser Lebensabschnitt, trotz aller Beschwerden, zu einer Bereicherung für alle Beteiligten werden kann. Das Leben soll dabei aber weder verlängert noch verkürzt werden. Die Hospizhelferinnen und -helfer suchen die Betroffenen dabei zu Hause und auch in Altenhilfeeinrichtungen auf.

Hospizhelfer kann jeder Interessierte werden, dennoch gilt es einige Grundvoraussetzungen zu erfüllen, um für den Hospizdienst tätig sein zu können. Hierzu zählt vor allem die Bereitschaft, sich auf den Umgang mit Schwerstkranken einzulassen. Des Weiteren sind Verlässlichkeit sowie Empathie wünschenswerte Bedingungen. Alles Weitere wird in einem 80 stündigen Qualifizierungskurs (6 Wochenenden und 6 Abendtermine) vermittelt. Zum Abschluss des Kurses ist die Absolvierung eines 40 stündigen Praktikums notwendig.

Im Fokus der Tätigkeit eines Hospizhelfers stehen keine pflegerischen oder medizinischen Tätigkeiten, sondern die Begleitung von Menschen. Hierauf zielen auch die Inhalte des Kurses.

Nähere Informationen erteilt:

Elke Lauterbach, Telefon: 0961/38987-40 / E-Mail: Elke.Lauterbach@malteser.org



Pfarrbücherei St. Johannes

Die Bücherei St. Johannes ist wie folgt geöffnet:

Mittwoch, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Freitag, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sonntag, 8.45 Uhr bis 10.30 Uhr Dienstag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Für den Zugang ist derzeit die 2G-Regel zu beachten. Schüler bis 14 Jahren haben freien Zutritt. Wie in allen anderen Bereichen ist grundsätzlich eine FFP2-Maske zu tragen. Kinder unter 6 Jahren brauchen keine Maske. Kinder und Jugendliche zwischen dem sechsten und 16. Geburtstag müssen mindestens eine medizinische Maske tragen.

Kontaktlos kann die Ausleihe über „click & collect“ erfolgen. Diese Möglichkeit können auch Leserinnen und Leser nutzen, die „2G“ nicht erfüllen.

Aus den Gruppen



Besuchsteam Neuzugezogene

Nächstes Treffen mit Verteilung der Päckchen ist am Dienstag, 25.01. um 18:00 Uhr im Pfarrhof!



Kirchenverwaltung

Die nächste Kirchenverwaltungssitzung findet am Mittwoch, 26.01. um 19:00 Uhr im Pfarrhof statt. (2-G-Bedingungen).



Taizé-Gebet

Alle Interessierten sind wieder herzlich zum Taizé-Gebet eingeladen am **Freitag, 28.01.** um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche!



Männerverein

Herzliche Einladung zum Vortrags-Abend über „Resilienz: Wohlbefinden aktiv erhalten“ mit Dr. Wolfram Strack am Freitag, 04.02. um 19:00 Uhr sind alle Interessierten (Mitglieder und Nicht-Mitglieder) herzlich ins Jugendwerk eingeladen!
Es gelten die 2-G-Regeln, d.h. bitte unbedingt die Nachweise dabei haben!



Frauenbund

Die Mitglieder des Frauenbunds sind herzlich eingeladen zur Winterwanderung am Freitag, 18.02.! Treffpunkt ist um 18:00 Uhr in Perschen, mit „heiteren“ Stationen geht's zum Spitalhof vorm Jugendwerk! Um Anmeldung wird gebeten bei Christa Schlagenhauer!

Sanierung der Pfarrkirche

„Unsichtbare Löcher“

Es zieht sich mit den Voruntersuchungen...! Zwar waren schon (fast) alle Fachfirmen vor Ort, um unsere Kirche unter die Lupe zu nehmen, doch sind noch keine Ergebnisse eingetroffen, auch wenn wir sehnsüchtig darauf warten würden!

Hinsichtlich der Baugeschichte und der wissenschaftlichen Erkundung des Alters einzelner Bauteile scheint die Arbeit auch nicht zu enden. So war die Expertin schon den ganzen Dezember und ist jetzt auch im Januar vor Ort, um zunächst die Dachkonstruktion zu erforschen und die Raumschale und jetzt auch „Schürfen“ anzulegen, um unter den Putz der Kirche zu sehen. Weil diese „Löcher“ in der Wand geraume Zeit zu sehen sein werden, habe ich mich mit ihr auf „unsichtbare Löcher“ geeinigt, also so sinnvoll und dennoch versteckt und nur so groß, wie unbedingt notwendig.

Wer genauer hinschaut erkennt „Löcher“ u.a. im Presbyterium rechts, wo früher wohl ein weiteres Fenster war, das schon lange zugemauert ist; über der zugemauerten gotischen Eingangstür mit einem deutlichen Hinweis, dass das Tor wirklich noch „durchgeht“, im Westchor am Übergang zwischen Säulen und Decke, um zu belegen, dass die Empore wirklich nachträglich eingebaut wurde, sowie an weiteren Stellen der Seitenwände. Ein endgültiges Ergebnis hierüber wurde uns für Ende Januar in Aussicht gestellt. Dann sollte auf der Hand liegen, welche Teile unserer Kirche zu welcher Zeit gebaut, umgebaut, ergänzt worden sind. Wir dürfen gespannt sein!

Im Blick auf das Notwendige freuen wir uns über so viele Spenden in den vergangenen Wochen und bitten auch weiterhin: **Helpfen Sie uns durch Ihre Spende!**

Weil der Domwein - sowohl Messwein als auch Riesling - im Advent so tollen Anklang fand, ist nun wieder eine neue Lieferung eingetroffen. Wer also Domwein erwerben, trinken und verschenken mag, kann dies im Pfarrbüro oder in der Bücherei/Eine-Welt-Laden zum Preis von 7€ pro Flasche gerne tun!

Vergelt's Gott auch für die vielen Spenden im 1-Euro-Opferstock in der Kirche gerade über die weihnachtlichen Wochen!



Spenden neu
1.974,98€ Ein-Euro-Opferstock
100€ Zwinger-
20€ Laternen-
130€ Silvester-
führung
600€ Domwein
100€ Schokolade
75€ Kaffee
500€ GL-Engerl
407,81€ Glühwein
5.000 €
2.000 €
2x1.000 €
4x500 €
260 €
5x200 €
105 €
15x100 €
60€
55 €
13x50 €
20€
3x10 €
Turm 1+2 (-10/21)
34.924,43€
53.512,82 €

Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. Pro Wochenende soll möglichst auch künftig nur eine Tauffeier stattfinden! Aufgrund der Inzidenzen bleibt es vorerst bei „Einzeltaufen“, bis sich die Lage weiter entspannt. Weitere Termine für die Feier der Taufe sind an folgenden Samstagen und Sonntagen, jeweils um 14:00 Uhr: Sonntag, 30.01. - Samstag, 05.02. - Sonntag, 13.02. - Sonntag, 20.02. - Samstag, 26.02.! In der Fastenzeit gibt es keine Tauffermine! Dann wieder am Ostersonntag, 17.04. um 5:00 Uhr in der Osternacht - Samstag, 23.04. - Sonntag, 08.05.!

Sollte die Corona-Situation es erlauben, werden wir **ab Ostern in der Pfarrkirche wieder bis zu drei Kinder** (in Perschen bis zu zwei) an einem Tauffermin taufen!

Da es mittlerweile nicht mehr selbstverständlich ist, dass die ausgewählten Taufpaten auch gefirmt sind, bitte ich die Eltern ab sofort, den Taufpaten mitzuteilen, dass sie einen aktuellen (neuen) Taufschein benötigen. Dieser bescheinigt Taufe und Firmung und ist im jeweiligen Taufpfarramt zu erbitten! D.h. wenn Taufpaten in Nabburg getauft wurden, können wir ganz aktuell nachsehen!



Erstkommunion 2022

Die nächsten Termine auf dem intensiven Weg zur Erstkommunion sind:

- Das Tischmütter / Tischväter-Treffen wird verschoben auf (vorerst) Donnerstag, 17.02. um 19:45 Uhr im Pfarrhof - je nach den dann geltenden Regeln. Da die Tischrunden erst in der ersten März-Woche beginnen sollen, bleibt noch ein wenig Zeit, abzuwarten, was bis dahin geschieht. Evtl. müssen wir sie wieder umwandeln in familiäre Erstkommunionrunden oder mit max. zwei Hausständen - oder so ähnlich. Hierzu ergeht eine e-mail an alle Eltern!
- Sollte—wann auch immer—der Präsenzunterricht wieder durch Homeschooling ersetzt werden soll es - wie schon im letzten Jahr - wieder „Unterricht per e-mail“ geben. Dieser wird wöchentlich verschickt, solange der Religionsunterricht nicht möglich ist. Aber wir sind noch guter Dinge!
- Den Lichtmess-Gottesdienst mit Lichterprozession planen wir mit der Probe am Montag, 31.01. um 17:00 Uhr und der Lichtmessfeier am Mittwoch, 02.02. um 18:45 Uhr in der „gewohnten Form“ mit der Segnung der Erstkommunionkerzen!

Daneben ist es v.a. der regelmäßige Besuch der Schülergottesdienste, sowie der Sonntagsgottesdienste, der absolut notwendig ist zur Vorbereitung der Erstkommunion, zum Hineinwachsen in die Gemeinde und die Messfeier!



Krankenkommunion

In den Tagen ab dem 24.01. bin ich wieder unterwegs zu den Kranken in unserer Pfarrgemeinde. Ich rufe vorher an und vereinbare einen passenden Termin! Wer über die uns bereits gemeldeten hinaus besucht werden möchte, soll bitte im Pfarrbüro anrufen!

Pilgerfahrt 2022

Pilgerflugreise nach Lourdes vom 05.-09.09.2022

Erleben Sie mit uns und Pilgern aus aller Welt ein kleines Städtchen in Südwestfrankreich, die herrliche Pyrenäenlandschaft und die Höhepunkte des französischen Nationalheiligtums. An der Grotte von Lourdes erschien 1858 die Jungfrau Maria dem Mädchen Bernadette Soubirous. Wir werden die Ereignisse von damals nachvollziehen, wie die „Dame“ es gewünscht hat, in Lichte- und Sakramentsprozessionen zur Grotte ziehen, uns mit dem Wasser von Lourdes waschen, eine Messe direkt in der Grotte feiern und den Kreuzweg auf den Espelugues-Hügel beten. Mit viel freier Zeit zur individuellen Gestaltung in der Stadt oder im Heiligen Bezirk laden wir Sie 5 Tage lang zu dieser geistlichen Auszeit ein.



Das Angebot in Kürze:

Flug München-Lourdes, Übernachtung mit Vollpension im 3***-Sterne-Hotel, Stadtrundgang, Teilnahme am Programm im Hl. Bezirk, Reiseleitung, geistl. Leitung Pfr. Lorenz
Die Reise ist grundsätzlich auch für Rollstuhlfahrer/Gehbehinderte geeignet.

Preis pro Person im Doppelzimmer: € 829,- (Einzelzimmer € 150,- Zuschlag). Darin enthalten ist die Möglichkeit zum kostenlosen Stornieren bis 65 Tage vor Reisebeginn. Infos und Anmeldungen gibt's am Kircheneingang und bei Pfr. Lorenz!



SO VERNAGELT WIE DIE GEMEINDE IN NAZARET KÖNNEN MENSCHEN AUCH HEUTE SEIN. DIE BEWAHRER DES "IMMER SO" MÖGEN ES NICHT, WENN ETWAS ODER JEMAND AUS DEM RAHMEN FÄLLT. UND HANDELN DEMENTSPRECHEND. DAS EVANGELIUM VON JESU AUFTRETEN IN NAZARETH HÄLT DEN MENSCHEN BIS HEUTE EINEN SPIEGEL VOR: ERKENNT IHR EUCH WIEDER?

Termin-Vorausschau:

Wir planen! ... Mal sehen, was geht!

- 14.02. Gottesdienst für Verliebte**
- 17.02. Tischmütter/väter-Treffen (verschobener Termin)
- 18.02. Winterwanderung Frauenbund
- 20.02. Messe mal anders
- 21.02. Abbau Krippe
- 23.02. Zwergerl-Gottesdienst „Fasching“
- 27.02. Faschingssonntag - Gottesdienste „maskiert“
- 02.03. Aschermittwoch**
- 04.03. Weltgebetstag der Frauen
- 06.03. Familiengottesdienst
Erste Kreuzwegandacht
- 09.03. Senioren-Kreuzweg-Andacht
Letzte PGR-Sitzung
- 10.03. Bibelgespräch
- 10.-19.03. Josefs-Novene
- 13.03. Erstkommunion-Vorstellung
- 18.03. Patrozinium Unteraich (Vorabend)
Taize-Gebet
- 19./20.03. Pfarrgemeinderats-Wahl**
- 24.04. Auftakt „900 Jahre Perschen“**
- 19.05. Festvortrag „900 Jahre Perschen“**
- 02.07. Festgottesdienst „900 Jahre Perschen“**
- 03.07. Nabburger Kirwa im Spitalhof!

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 06.02. bis 20.02.2022.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-
tens Dienstag, 01.02. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 Do 16:00 - 18:45

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Pfarrvikar 0151/1518 7442

Fax: 2024040

E-Mail: nabburg@bistum-regensburg.de
lindner@donbosco.de (Pfarrvikar)

Internet: www.pfarrei-nabburg.de